Else Lasker-Schüler (1869-1945)

Sulamith

O, ich lernte an Deinem süssen Munde Zu viel der Seligkeiten kennen! Schon fühl' ich die Lippen Gabriels Auf meinem Herzen brennen ...

5 Und die Nachtwolke trinkt

Meinen tiefen Cederntraum.

O, wie Dein Leben mir winkt!

Und ich vergehe

Mit blühendem Herzeleid

10 Und verwehe im Weltraum,

In Zeit,

In Ewigkeit,

Und meine Seele verglüht in den Abendfarben

Jerusalems.

(57 *words*)

Quelle: https://www.projekt-gutenberg.org/lasker/styx/chap001.html